

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 55 (1929)  
**Heft:** 43  
  
**Rubrik:** [Aus den Zeitungen]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Eine Todesanzeige in einer Zürcher Ztg.:

Gestern starb unser lieber  
Soundso  
Kaufmann  
in Papier

In Papier! wie seltsam! Und mein Onkel  
starb sozusagen „in Spirituosen“ und meine  
Tante starb in Gyzikon.

\*

Unfälle an Starkstromanlagen.  
Durch ein Kreisschreiben des Eidg. Eisen-  
bahndepartementes wurden die Betriebs-  
inhaber von elektrischen Starkstroman-  
lagen angewiesen, dem Starkstrominspek-  
torat von den vorgekommenen Stark-  
stromunfällen Kenntnis zu geben. Seit-  
dem leitet das Starkstrominspektorat in  
jenen Fällen, wo es ihm angezeigt er-  
scheint, eine Untersuchung über die Ur-  
sachen dieser Unfälle ein. Die Erhebungen  
werden periodisch zu statistischen  
Zwecken verwertet.

Warum nicht zu Maßnahmen zur Verhü-  
tung? fragen wir.

\*

Eine „Z. Z.“ schreibt:

„Familientragödie: Man nimmt an, der  
Gutsbesitzer habe das Haus angezündet,  
nachdem er seine Kinder umgebracht und  
sich selbst erschossen.“

Alle Wetter, der Kerl hat allerhand ge-  
konnt.

In der „N. O. Z.“ lesen wir:

Muotathal. Dieser Tage mußte ein  
hiesiger Bauer ein Kind notschlachten,  
indem es an einem Baume einen Apfel  
erhaschte, der ihm im Rachen stecken blieb  
und darob elendiglich erstickte.

Warum gibt man solchen Ereignissen nicht  
spannende Titel? Zum Beispiel „Der elen-  
diglich erstickte Apfel“ oder „Das erstickte  
Kind wird notgeschlachtet indem es einen  
Apfel erhascht.“

Ein Basler Tabakhändler versendet ein Zir-  
kular mit einer Empfehlung für Tabak-  
pfeifen und schreibt:

„Ich garantiere für jede bei mir gekaufte  
Pfeife für mangelhafte Ausführung.“

Die Wahrheit in der Reklame nimmt über-  
hand!

Abend-Unterhaltung  
der Fünfmächtekonferenz  
mit Theateranlage

„Die Abriistung zur See“

Ein Komödie ohne Ende

unter lebenswürdiger Mitwirkung vieler  
Diplomaten.

Die „World“ meint hierzu: „Die Einladun-  
gen enthalten den Reim großer Hoff-  
nungen.“

Der „Nebelspalter“ meint hierzu: „Einla-  
dungen × Reim : Hoffnungen“ = wieviele  
Jahre bis zur Abriistung zur See?



Tristan Bernard wurde von einem Be-  
kannten um Rat gefragt.

„Ich will mich von meiner Frau scheiden  
lassen; sie spricht schon sechs Monate kein  
Wort mit mir, — soll ich es tun?“

„O, Freund, halte sie, halte sie, laß Dich  
nicht scheiden,“ antwortete Bernard, „denn  
so eine Frau wirft Du in der ganzen Welt  
nicht wiederbekommen!“

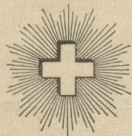
## Meister's Bierhalle RITTER, Schaffhausen

1a Mittag-  
und Abendessen  
à Fr. 2.— und 2.80.

Haus und Lokalität  
eine Sehenswürdigkeit  
FRIED. MEISTER

Täglich zwei Künstler-Konzerte  
Spezialweine  
558 Münchner Bierausschank

DIE DRUCKEREI  
DES „NEBELSPALTER“  
E. LÖPFE-BENZ IN RORSCHACH  
EMPFIEHLT SICH ZUR AUS-  
FÜHRUNG SÄMTLICHER  
DRUCKSACHEN



Die Teilnahme der Aussteller bezeugt ihr Interesse  
für die nationale Wohlfahrt.

13<sup>te</sup> SCHWEIZERWOCHE  
SEMAINE SUISSE  
SETTIMANA SVIZZERA

19. Oktober — 2. November 1929

Beachtet die Schweizerwoche-Schaufenster! Kauft  
Schweizerwaren! Fördert nationale Wohlfahrt!

Ropus  
Rasieren  
ohne  
Pinself und  
Seife

mit der aseptischen, glänzend  
bewährten Rasierpaste Ropus.  
Bart sofort erweicht, sammel-  
weiche Haut, hygienisch,  
bequem, angenehm.  
Tube Fr. 2.75 bei Coiffeuren,  
Apotheken, Drogerien.

Gratismuster

mit Anleitung und  
Gutachten durch Postfach  
H'bahnhof Zürich 10289.

## Wenn Schmerzen Togonal Tabletten

Togonal-Tabletten sind ein rasch und sicher wirkendes Mittel  
gegen Rheuma, Gicht, Ischias, Nerven- und Kopf-  
schmerzen, Erkältungskrankheiten. Togonal scheidet  
die Harnsäure aus und geht direkt zur Wurzel des Uebels.  
Wirkt selbst in veralteten Fällen! Wenn Tausende von  
Aerzten dieses Mittel verordnen, können auch Sie es  
vertrauensvoll kaufen. In allen Apotheken Fr. 1.60.

Wenn Sie sich nicht fürchten  
die Wahrheit zu hören  
dann lassen Sie mich sie Ihnen sagen.

Gewisse Tatsachen aus Ihrer Vergangenheit und Zukunft,  
finanzielle Möglichkeiten und andere vertrauliche Angelegenheiten  
werden Ihnen durch die Astrologie, der ältesten Wissenschaft der  
Geschichte, enthüllt. Ihre Aussichten  
im Leben über Glück in der  
Ehe, Ihre Freunde und Feinde, Er-  
folg in Ihren Unternehmungen und  
Spekulationen, Erbschaften und viel  
andere wichtige Fragen können  
durch die grosse Wissenschaft der  
Astrologie aufgeklärt werden.

Lassen Sie mich Ihnen frei  
aufsehenerregende Tatsachen vor-  
sagen, welche Ihren ganzen Le-  
benslauf ändern und Erfolg, Glück  
und Vorwärtskommen bringen statt  
Verzweiflung und Missgeschick,  
welche Ihnen jetzt entgegenstarren.  
Ihre astrologische Deutung wird  
ausführlich in einfacher Sprache  
geschrieben sein und aus nicht  
weniger als zwei ganzen Seiten bestehen. Geben Sie unbedingt  
Ihr Geburtsdatum an, mit Namen und Adresse in deutlicher  
Schrift. Sie können, wenn Sie wollen, 50 Cts. in Briefmarken  
(keine Geldmünzen einschliessen) mitsenden zur Bestreitung des  
Portos und der Schreibgebühren. Adressieren Sie Ihren Brief an  
Prof. ROXROY, Dept. 3321 P, Emmastraat 42, Den Haag (Holland).  
Briefporto 30 Cts. Bwg. 1688 [867]

